

RUAG Space

RUAG Space zeigt 2021 wichtige Fortschritte – sowohl in finanzieller Hinsicht als auch mit einer funktionalen, globalen Organisation.

Geschäftsverlauf

Das Space-Segment blickt auf ein sehr erfreuliches Geschäftsjahr zurück. Alle zentralen Kennzahlen zeigen für RUAG Space einen positiven Trend. Der Geschäftsbereich konnte den Umsatz von CHF 277 Mio. auf CHF 319 Mio. steigern. Der Gewinn vor Zinsen und Steuern (EBIT) kletterte von CHF –21 Mio. auf CHF 14 Mio.

Aufbauend auf der 2020 verabschiedeten Strategie folgte im Berichtsjahr die organisatorische Anpassung hin zu einer funktionalen Organisation mit einer schlankeren Führungsstruktur, mit mehr Frauen in den oberen Führungsebenen und der globalen Bündelung aller Kompetenzen entlang von sechs funktionalen Einheiten, darunter die beiden Programmbereiche «Launchers» und «Satellites».

Der Bereich Launchers verzeichnete ein erfreuliches Wachstum – insbesondere in den USA. Im Berichtsjahr konnten wichtige Verträge im Zusammenhang mit den Nutzlastverkleidungen für Trägerraketen und Dispensern zum Aufbau neuer Satellitenkonstellationen gesichert werden. Auch mit dem amerikanischen Schlüsselpartner United Launch Alliance (ULA) einigte man sich auf die Fortführung und den Ausbau der langjährigen Partnerschaft. So liefert das US-Werk im Jahr 2021 die erste, vollständig in den USA gefertigte Verkleidung für die amerikanische Atlasrakete. Auch die Entwicklung und die Qualifikationen für Strukturen der Nachfolgerträgerrakete Vulcan von ULA machen sehr gute Fortschritte. Daneben fertigt RUAG Space weiterhin die Nutzlastverkleidungen für die europäische Trägerrakete Ariane.

Im Geschäftsbereich Satellites lag der übergeordnete Fokus auf dem Angebot von Subsystemen wie dem gewonnenen Auftrag für das «Sunshield Solar Array Subsystem» für die europäische «Planetenjagd»-Mission PLATO. Die Herstellung von seriell gefertigten Strukturen für Satellitenkonstellationen (z. B. OneWeb) entwickelte sich stabil und die Entstehung der nächsten Generation von leistungsfähigeren Onboard-Computern für Satelliten ist angelaufen. Ein Highlight war der Start des James-Webb-Weltraumteleskops am 22. Dezember, das mit zahlreichen Produkten von RUAG Space ins All abhob.

Ausblick

Für das Jahr 2022 ist weiterhin von einem wachsenden Space-Markt auszugehen, der gerade auch durch die kommerziellen Player im Markt neue Impulse erhält, aber auch herausfordernd bleibt. RUAG Space will sowohl in Europa als auch in den USA im institutionellen sowie im kommerziellen Bereich weiterhin organisch wachsen. Eine immer grössere Herausforderung ist es, auf dem Arbeitsmarkt die richtigen Experten für das Unternehmen zu gewinnen. Mit einem für März 2022 geplanten Rebranding und einer Namensänderung in Beyond Gravity setzt das Unternehmen den internen Wandel weg vom Staatsbetrieb hin zu einem agilen Space-Hightech-Anbieter auch nach aussen sichtbar fort.

Kurzporträt

RUAG Space ist führender Zulieferer für Raumfahrtprodukte und in Europa als auch in den USA auf Wachstumskurs. Der Geschäftsbereich ist auf Produkte für den Einsatz an Bord von Satelliten und Trägerraketen spezialisiert.

Standorte

Schweiz, Deutschland, Österreich, Schweden, Finnland, USA

Zahlen und Fakten

CHF 319 Mio.

Umsatz

CHF 14 Mio.

EBIT

1455

Mitarbeitende